



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2021/02512**
Datum: 07.04.2021
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Eigendorf, Eric
Steinke, Sören
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	28.04.2021	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Jugendparlament

Bezugnehmend auf unsere Anfrage vom 28.01.2021 ([VII/2021/02141](#)) indem die Stadtverwaltung erklärt, dass die angestrebte breite Beteiligung von Kindern und Jugendlichen zur Satzung und Wahlordnung in der derzeitigen Situation nicht möglich sei. Fragen wir die Stadtverwaltung vor diesem Hintergrund erneut:

1. Inwieweit prüft die Stadtverwaltung Möglichkeiten zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei der Umsetzung des Beschlusses zur [Einführung eines Jugendparlamentes](#) während der Pandemie?
2. Welche digitalen Beteiligungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche strebt die Stadtverwaltung bei der Umsetzung an?

gez. Eric Eigendorf
Vorsitzender
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

gez. Sören Steinke
jugendpolitischer Sprecher
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

12. April 2021

Sitzung des Stadtrates am 28.04.2021
Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Jugendparlament
Vorlagen-Nummer: VII/2021/02512
TOP: 10.25

Antwort der Verwaltung:

- 1. Inwieweit prüft die Stadtverwaltung Möglichkeiten zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei der Umsetzung des Beschlusses zur Einführung eines Jugendparlamentes während der Pandemie?**
- 2. Welche digitalen Beteiligungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche strebt die Stadtverwaltung bei der Umsetzung an?**

Zu 1. und 2.

Bei der Konzepterstellung wurden neben dem Stadtschülerrat und dem Kinder- und Jugendrat auch Schülervertretungen aus den halleschen Schulen eingebunden. Eine Beteiligung auch von interessierten aber nicht organisierten Kindern und Jugendlichen wird angestrebt, hierbei können auch digitale Beteiligungsmöglichkeiten genutzt werden. Die konkrete Umsetzung ist noch nicht geplant.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister